

Chevrolet Aveo (Modell ab 2006)
 Untere Mittelklasse
 Test: 02/06



Gesamtergebnis:

	Sterne:	Punkte
Insassenschutz:	★ □ □ □ □	21 von max. 37
Fußgängerschutz:	★★★ □	19 von max. 36
Kindersicherheit:	★★★★ □	39 von max. 49

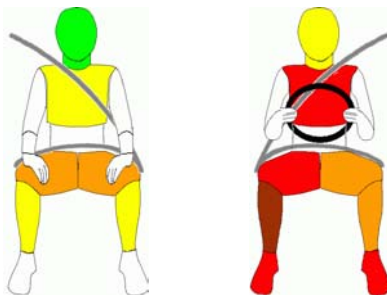
Fazit

Der Chevrolet Aveo bietet trotz Front- und Seitenairbags inkl. Kopfschutz sowie Gurtstrammer mit Kraftbegrenzern vorne keinen akzeptablen Insassenschutz. Die Intrusionen in die Fahrgastzelle sind beim Frontalcrash enorm und es droht ein sehr hohes Verletzungsrisiko für den Fahrer. Aus diesem Grund kommt es zur Abwertung. Insgesamt nur 21 Punkte (Frontalcrash: 3; Seitencrash: 17; Gurtwarner für Fahrer: 1).

Der Fußgängerschutz erreicht ganz knapp 3 von 4 Sternen.

Die Kindersicherheit gute 4 von 5 Sternen.

Verletzungsrisiko (Fahrer/Beifahrer)



Frontcrash



Seitencrash / ★ = Pfahlaufprall

- Sehr geringes Verletzungsrisiko
- Geringes Verletzungsrisiko
- Mittleres Verletzungsrisiko
- Hohes Verletzungsrisiko
- Sehr hohes Verletzungsrisiko

Frontalcrash

Durch das stark eindringende Lenkrad besteht die Gefahr von schweren bis tödlichen Verletzungen beim Fahrer. Die Fahrgastzelle ist den Belastungen nicht gewachsen. Durch harte Aufprallbereiche rund um die Lenksäule und am Armaturenbrett steigt auch das Verletzungsrisiko an Oberschenkel und Knie beim Fahrer und Beifahrer.

Es werden nur 3 von max. 16 Punkten erreicht.

Seitencrash / Pfahlaufprall

Das Verletzungsrisiko für die Insassen ist beim Seiten- und Pfahlaufprall durch den kombinierten Seitenairbag inkl. Kopfschutz deutlich niedriger als beim Frontalcrash.

Es werden 17 von max. 18 Punkten erreicht.

Fußgängerschutz

Während der Stoßfänger für einen Fußgängeranprall gut entschärft ist, zeigen die vorderen und seitlichen Bereiche der Motorhaube noch sehr harte Aufschlagpunkte.

19 von max. 36 Punkten

Kindersicherheit

Die Tests wurden mit den vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitzen für ein 1 ½ und 3 jähriges Kind durchgeführt: „Britax Römer Baby Safe Plus Isofix“ und „Britax Römer Duo Plus Isofix“. Ein dritter Isofix-Verankerungspunkt (top tether) ist im Fahrzeug vorhanden. Der Schutz für beide Kinder ist gut, aber die Kontrollfunktion der Beifahrerairbag-Deaktivierung und die Informationen hierzu sind unzureichend.

39 von max. 49 Punkten

*** Bewertungsschema**

Insassenschutz (Frontalcrash max. 16 Pkt. + Seitencrash/Pfahlaufprall max. 18 Pkt. + Gurtwarner max. 3 Pkt.): 1 bis 8 Pkt. ★☆☆☆☆; 9 bis 16 Pkt. ★★☆☆☆; 17 bis 24 Pkt. ★★★☆☆; 25 bis 32 Pkt. ★★★★☆; ab 33 Punkte ★★★★★

Fußgängerschutz (Verletzungsrisiko bei Fußgängerfrontaufprall): 1 bis 9 Pkt. ★; 10 bis 18 Pkt. ★★; 19 bis 27 Pkt. ★★★; 28 bis 36 Pkt. ★★★★

Kindersicherheit (Schutzwirkung und Montagemöglichkeit von Kindersitzen): 1 bis 12 Pkt. ★; 13 bis 24 Pkt. ★★; 25 bis 36 Pkt. ★★★; 37 bis 48 Pkt. ★★★★; ab 49 ★★★★★